

Persistenter Identifier: 1571051867188_1969

Titel: ARCH+ : Studienhefte für architekturbezogene Umweltforschung und
-planung

Ort: Stuttgart

Datierung: 1969

Strukturtyp: volume

Lizenz: [Rechte vorbehalten - Freier Zugang](#)

PURL: [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/
image/1571051867188_1969/1/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1571051867188_1969/1/)

Abschnitt: Portrait 7: MUD-Mass-Unit_Design-Institute

Autor: Speidel, Manfred

Strukturtyp: article

Lizenz: [Rechte vorbehalten - Freier Zugang](#)

PURL: [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/
image/1571051867188_1969/175/LOG_0035/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1571051867188_1969/175/LOG_0035/)

MUD-MASS-UNIT-DESIGN-INSTITUTE

In Tokyo entstanden während der letzten Jahre kleine Gruppen vornehmlich junger Leute, die eben einen Master- oder Doktorkurs absolviert hatten, aber weder willens waren in die starre, hierarchisch verbaute Maschinerie der großen Büros noch in die Lukas-Bünde genialischer Entwurfsteams einzutreten. Mißtraulich und reflektiert durch Lektüre zu Systemtheorie und Informationstheorie, angeregt durch Ergebnisse und Methoden der Ulmer HfG, um nur Beispiele zu nennen, und ermutigt durch die Produktivfähigkeiten der japanischen Industrie, sahen sie eine Aufgabe im Integrieren der wirr durcheinanderlaufenden Absichten der an der Produktion von Umwelt beteiligten Interessengruppen. MUD-Mass-Unit-Design-Institut ist eine solche Gruppe. Die Kern-Mitglieder Haruma Kudo (Bau-Industrialisierung) und Seiji Sawada (Vorfertigungssysteme) graduierten von der Tokyo Universität, Kiyoshi Okuyama (Stadt-Planung) von der Hokkaido Universität.

MUD begann 1966 mit 2 Architekten, heute besteht der Mitarbeiterstab aus insgesamt 13 Leuten, meistens ausgebildet an einer Architekturschule, aber mit verschiedenen Interessengebieten. Alter 25 bis 30 Jahre. Nur 4 davon arbeiten ständig im Institut, die übrigen 9 sind Angestellte (mit Spezialaufgaben) im Großbüro der Nihon Sekkei (Nihon Architects and Engineers) oder in Privatbüros. Sodann umgeben das Institut eine größere Zahl von Freunden und Ratgebern, die sich zeitweise zum Austausch von Meinungen und Methoden oder zum gemeinsamen Lernen treffen. Außerdem bestehen Beziehungen zu 4 anderen Gruppen, mit denen von Fall zu Fall eine Zusammenarbeit an speziellen Projekten arrangiert wird. Diese sind: MEDIA: Wirtschaftswissenschaftler, TAKA-Group: Architectural Equipment System Design, eine Industrial Design Gruppe und URPAND: Social Engineering Group. MUD führt eine Kartei ihrer Mitglieder und Freunde mit Notierung ihrer Spezialgebiete und planerischen Fähigkeiten, so daß jederzeit eine kürzere oder längere Mitarbeit von Außenstehenden strategisch wirkungsvoll eingesetzt werden kann.

Vielleicht zeigen die bisher bearbeiteten Projekte am deutlichsten die Flexibilität und Offenheit der Gruppe und ihre katalysatorische Wirkungsweise. Integration auf allen möglichen Ebenen soll hergestellt werden zwischen den bereits vorhandenen Gruppen der Hersteller (Maker), der Entwerfer (Designer) und der Verbraucher (User) und ebenso innerhalb dieser Gruppen.

Die Aufgabenbereiche von MUD waren bisher:

1. Bildung: Vorträge zu Systemtheorie
2. Produkt Analyse
3. Produkt Design
4. Prozeß Design
5. System Design

1. Die Arbeit von MUD begann ganz einfach damit, daß Vorträge zur Einführung in Systemtheorie gehalten wurden bei Nikkei Aluminium Co.Ltd. (NIKAL) (Building Component Maker) und bei Nihon Sekkei (großes Architekturbüro).

2. MUD entwickelte privat (1966) einen Produkte-Bewertungsbogen mit Anwendung auf Trennwandsysteme (veröffentlicht in Product-System 1967.4-1968.5). Für NIKAL (Maker) wurde das MIC Manual entworfen. Die Daten und Details der von der Firma hergestellten Trennwände wurden zusammen mit 100 möglichen Fragen der Kunden für die Vertreter der Firma zusammengestellt (Maker-User).

Dasselbe in kleinerem Maßstabe wurde für die Kirany Interior Fabrics als Ansichtskatalog für feuerbeständige Vorhangmuster gemacht.

In der 3. Phase entwickelte MUD privat ein Vorfertigungssystem für Telephonzellen und bot den Entwurf der Japan Telephon & Telegraph an (abgelehnt. Die Firma hatte ein eigenes System in Entwicklung). Für NIKAL wurden Form und Details zu einem sturmsicheren all-round Shutter aus Aluminium entworfen (Maker).

Für die Nihon Stramit Company, die Preßstrohplatten zu Isolierungen herstellt, wurden Detailblätter für die Verwendung als Fußboden, Wand, Decke und Dachunterbau gemacht, ebenso ein Manual zur Demonstration.

4. Phase Prozess Design

Für NIKAL, die Curtain Walls produziert, wurde ein

System für einen billigen Standard Curtain Wall (aufbauend auf vorhandenen Details) als für verschiedene Situationen offenes Entwurfssystem entwickelt (Standardgrößen von Glas- und Panel(Asbest)-Scheiben, standardisierte Profile und Verbindungen: zur Systematisierung von Herstellung, Errichtung und Werbung).

Im Büro der Nihon Sekkei wurde für das neue Keio-Superhotel ("größtes Hotel der Welt") ein Subsystem für das Produkt Design der Einzelräume und ihrer äußeren und inneren Einrichtungen, Größen, Verbindungen etc. in Form von Listen und Bewertungsbögen für Planung und Ausschreibung hergestellt.

In der 5. Phase für ein großangelegtes Projekt zur Entwicklung von Apartment-Units und Fertig-Systemen für flache Zeilen und Einzelhäuser laufen in mehreren Stufen Projekte für einen Curtain Wall, für Aluminium Space-Units und in Zusammenarbeit mit HITACHI (Electrical Co.) für Sanitary Units.

In Nihon Sekkei wurde durch Mitglieder von MUD ein Project Development Department eingerichtet.

Die MUD Mitglieder beabsichtigen, mit der Zeit das Institut weiter auszubauen, wobei aber die bisherige Strategie des zeitweisen oder vollen Einsatzes ihrer Mitglieder in Designer- und Herstellerbüros beibehalten werden soll, ebenso die Wirkung auf allen 5 oben angeführten Ebenen.

In Nihon Sekkei (mit ca. 200 Angestellten) wird z.Z. ein Fortbildungsprogramm für die Angestellten von einem MUD-Mitglied ausgearbeitet, in dem neueste Planungsmethoden und Systemstrategien gelehrt werden sollen, wie es im Augenblick an keiner der Ausbildungsstätten möglich sein wird. Die Firmen überholen die Universitätsreform, die im Moor der platten Streiks stecken geblieben ist.

Manfred Speidel

IL

INSTITUT FÜR LEICHTE FLÄCHENTRAGWERKE

Das Institut für leichte Flächentragwerke, genannt IL, wurde 1964 für die Erforschung weitspannender und anpassungsfähiger Bauten von Fritz Leonhardt gegründet.

Es gehört zur Fakultät für Bauwesen der Universität Stuttgart. Es wurden bisher grundlegende Forschungsarbeiten für neue Schalenbauweisen, Hängekonstruktionen und bewegliche Überdeckungen von Großräumen durchgeführt.

Mit der Schriftenreihe IL werden die -Mitteilungen der Entwicklungsstätte für den Leichtbau- vom Institut für leichte Flächentragwerke (IL) fortgesetzt. Es werden zunächst ca. 4 Hefte jährlich erscheinen. Die Redaktion liegt in den Händen der Mitarbeiter des Institutes.

IL berichtet in aktueller Weise über laufende und abgeschlossene Forschungs- und Studienarbeiten, die am Institut selbst oder außerhalb bearbeitet werden.

Außer den Informationen über bereits vorhandene Ergebnisse wird in IL auf neue Probleme und noch nicht behandelte Aufgaben hingewiesen werden, die zur Diskussion und Bearbeitung anregen sollen.

1 Experimentelle Ermittlung von Minimalnetzen
Eine Studie des IL, durchgeführt von Ekkehard Bertram, Berthold Burkhardt, Rainer Gaupp, Eberhard Haug, Gernot Minke, Frei Otto, Jochen Schilling, Günther Schöfl.

Frei Otto

Minimalnetze

Gernot Minke, Günther Schöfl

Experimentelle Ermittlung von Minimalnetzen

Ekkehard Bertram

Geometrische Konstruktion und Längenberechnung von Minimalnetzen

Arbeiten am Institut für leichte Flächentragwerke (IL)

56 Seiten, 186 Abb., kartoniert DM 9.80

2 Bewegliche Dächer, Überdachung der Stiftsruine Bad Hersfeld (1968)

Konstruktionsbeschreibung eines Seiltraktors

Entwicklung von Drahtspannungsmeßgeräten

Planungsmethoden für die Dachkonstruktionen Olympiade München, Teil 1

Vorgefertigte Seilnetze für Dachkonstruktionen

ca. 60 Seiten, div. Abb., kartoniert DM 9.80

KARL KRÄMER VERLAG STUTTGART